

## **XV. Symposion der Arbeitsgemeinschaft für Sachsenforschung**

13.-17. April 1964

Oxford, Großbritannien

### *Vorläufiges Programm*

Hauptthema: Beziehungen zwischen dem Kontinent und England, 5.-7. Jahrhundert n. Chr.

#### *Montag, 13.4.*

Eröffnung des Symposions

#### *Dienstag, 14.4.*

9.00 Uhr:

Prof. Hawkes: "England und die Angelsachsen, historische Einführung".

Dr. Myres: "Angelsächsische Keramik und englische Siedlungen".

Mrs. Hyslop, Mrs. Morris: "Die kreuzförmige Fibel und die Schalenfibel beiderseits der Nordsee".

Diskussion

14.00 Uhr:

A. Genrich: "Die Bodenfunde Niedersachsens und ihre Beziehungen zu England".

Prof. Waterbolk: "Sachsen und Friesen in der Völkerwanderungszeit".

Winkelmann: "Westfälische Beiträge zur Kenntnis der angelsächsischen Kultur".

Diskussion

20:30 Uhr: Akademischer Empfang.

#### *Mittwoch, 15.4.*

9.00 Uhr:

Prof. Frere: "Germanische Siedlung in römisch- britischen Städten".

Miss Evison, Mr. Fennell: "Neue Entdeckungen auf angelsächsischen Friedhöfen".

Dr. Voss: "Die frühen Formen der Tierornamentik in den nordischen Ländern und England".

Diskussion

14.00 Uhr: Sitzung des Koordinierenden Ausschusses.

16.30 Uhr:

Mrs. Hawkes: "Die Bedeutung von Kent für die angelsächsische Urgeschichte".

Prof. Hawkes: "Westsächsische Geschichte, 568-688".

#### *Donnerstag, 16.4.*

9.00 Uhr :

Dr. Schmidt: "Die Funde des 6.-7. Jahrhunderts in Thüringen".

Prof. Werner: "Kontinent und England im Lichte der gemeingermanischen Kultur- und Kunstgeschichte, 550- 700".

Mr. Bruce-Mitford: "Der Schatzfund von Sutton Hoo, seine geschichtliche und künstlerische Bedeutung".

Mrs. Hawkes, Mr. Rigold: " Grabfunde und das merowingische und angelsächsische Münzwesen".

Diskussion

14.15 Uhr: Exkursion zu den angelsächsischen Kirchen von Wing, Brixworth und Earl's Barton.

*Freitag, 17.4.*

Ganztägige Exkursion zu den Bodendenkmälern von Wessex.

Schluß des Symposiums